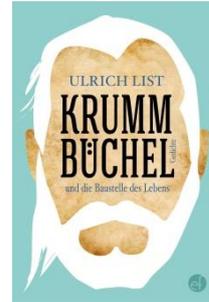


REZENSION

Krummbüchel und die Baustelle des Lebens

Ulrich List



„Satirische Lyrik aus der Neuzeit“

Von St_Moonlight – [Blog](#)

09.03.2016

Format: Hardcover

Heute geht es einmal nicht um einen Roman, sondern um Gedichte. Lyrik mit Sarkasmus, die aber auch zum Nachdenken anregt. Mitten aus dem Leben. Die Rede ist von folgendem Buch:

Ulrich List

Krummbüchel und die Baustelle des Lebens

Verlag: editionfredebold // 23. Dezember 2015

Seiten: 160

~°~ Klappentext ~°~

Ulrich List entschied sich im Alter von 60 Jahren, sein Leben neu zu ordnen. Er schrieb sich alles mit einem augenzwinkernden Humor von der Seele. Mal nachdenklich, mal humoristisch oder kabarettreif und doch wieder bis in die Wurzeln tiefgehend und teilweise provozierend, was den Leser treffend berührt und zum Nachdenken anregt manchmal mit ganz neuen Ansätzen. Er schlüpft in die Rolle des Bauarbeiters Krummbüchel und schaut dabei den Menschen auf den Mund. Krummbüchel teilt kräftig aus. Mal stimmungsvoll, mal sarkastisch, aber am Ende immer liebenswert.

~°~ Eindrücke/ Meinung ~°~

Es handelt sich bei der mir vorliegenden Ausgabe um ein Hardcover mit praktischem, eingenähten, Lesezeichenbändchen. So kann der Leser mal inne halten und nach der Lektüre des ein oder anderen Gedichtes die Gedanken schweifen lassen. Neben dem Hardcover ist ansonsten bisher nur ein Ebook erhältlich.

~ Cover ~

Das Cover ist ziemlich schlicht gestaltet. Nicht nur von den hellen Farben, sondern auch vom Motiv her. Ein Kopf prangt auf dem Titel und erweckt irgendwie den Anschein, als würde es sich hier um eine

Biographie handeln. „Ob das wohl Krummbüchel ist?“ hatte ich mich gefragt. Irgendwie wohl schon, denn bei der Silhouette handelt es sich um den Kopf des Autors. Das Motiv ist zwar passend zu Inhalt, mir gefällt es dennoch nicht. Was vermutlich auch an dem getrennten Titel liegt. Eben einfach nicht mein Geschmack. Aber bekanntlich kommt es auf etwas anderes an, nämlich auf den:

~ Inhalt~

Um eine Biographie handelt es sich bei „Krummbüchel und die Baustelle des Lebens“ nicht – und irgendwie auch doch ein wenig. Ulrich List hat unter diesem Titel seine Gedichte gesammelt. Der Leser begleitet ihn durch diverse Alltagssituationen, aber auch bei Gedanken zu Themen wie Politik. Die Themen sind wirklich sehr vielfältig und in entsprechende Kapitel gegliedert. Ob Alltag, Natur, Liebe oder Essen. Selbst ein ganzes Kapitel mit kölschen Gedichten gibt es.

Was ich wirklich sehr gut finde ist aber nicht nur die Vielfältigkeit, sondern auch und besonders den Blick auf die Welt, denn in vielen der Gedichte findet sich eine Spur Sarkasmus wieder. „Schwarzer Humor“ kommt nicht zu kurz, aber auch Gedichte mit Tiefgang die zum Nachdenken anregen. Weltlich. Bewegend. Die ganze Gefühlswelt von „Krummbüchel“ in einem Buch vereint.

Es sind keine Zeilen „großer Dichter“, die der Leser oft nicht versteht, sondern die des „kleinen Mannes“. Eben mit all seinen Problemen. Kleinen wie großen. Es ist ein wenig so, als könnte (fast) jeder diese Gedichte geschrieben haben und genau das finde ich so interessant. Warum? Weil ich beim Lesen ganz oft das Gefühl hatte verstanden zu werden. RICHTIG verstanden.

Schon das erste Gedicht „ICH BIN“, welches grob gesagt zusammen fasst, dass Krummbüchel der ist, der er ist und eben nicht der den andere haben wollen, spricht mir aus der Seele!

„[...] Ich bin banal, mal mit tiefrem Sinn.

Kurz gesagt: Ich bin der, der ich bin.“

~°~ Fazit ~°~

Fast alle Gedichte finde ich sehr gelungen. Es sind nur wenige die mir überhaupt nicht zusagen. Ich als Norddeutsche konnte auch mit dem letzten Kapitel, den kölschen Gedichten, leider gar nichts anfangen. Aber nur, weil ich es eben auch nicht verstanden habe. – Für mich persönlich hätte der Autor dann lieber einen zweiten Band mit den kölschen Gedichten rausbringen sollen. Aber das ist Geschmackssache. ;) – Auch das Cover finde ich nicht wirklich ansprechend, aber mit einem passenden Buchumschlag lässt sich dieses Problem leicht lösen.

Die meisten Gedichte sind, wie bereits erwähnt, wirklich schön und regen zum Nachdenken an. Der mit einfließendem Sarkasmus gefällt mir am besten und vieles von der Weltsicht teile ich einfach. Für mich

ein sehr schönes Buch (vom Inhalt). In jedem Fall eine schöne
Geschenkidee für alle die (moderne) Lyrik lieben.

Hardcover-ISBN: 978-3-944607-18-4

Hardcover-Preis: 11,90 Euro